



Abschlüsse der FMS Basel

Fachrichtung Kommunikation / Information

Karin Barth

Fachrichtungsvertretung KI



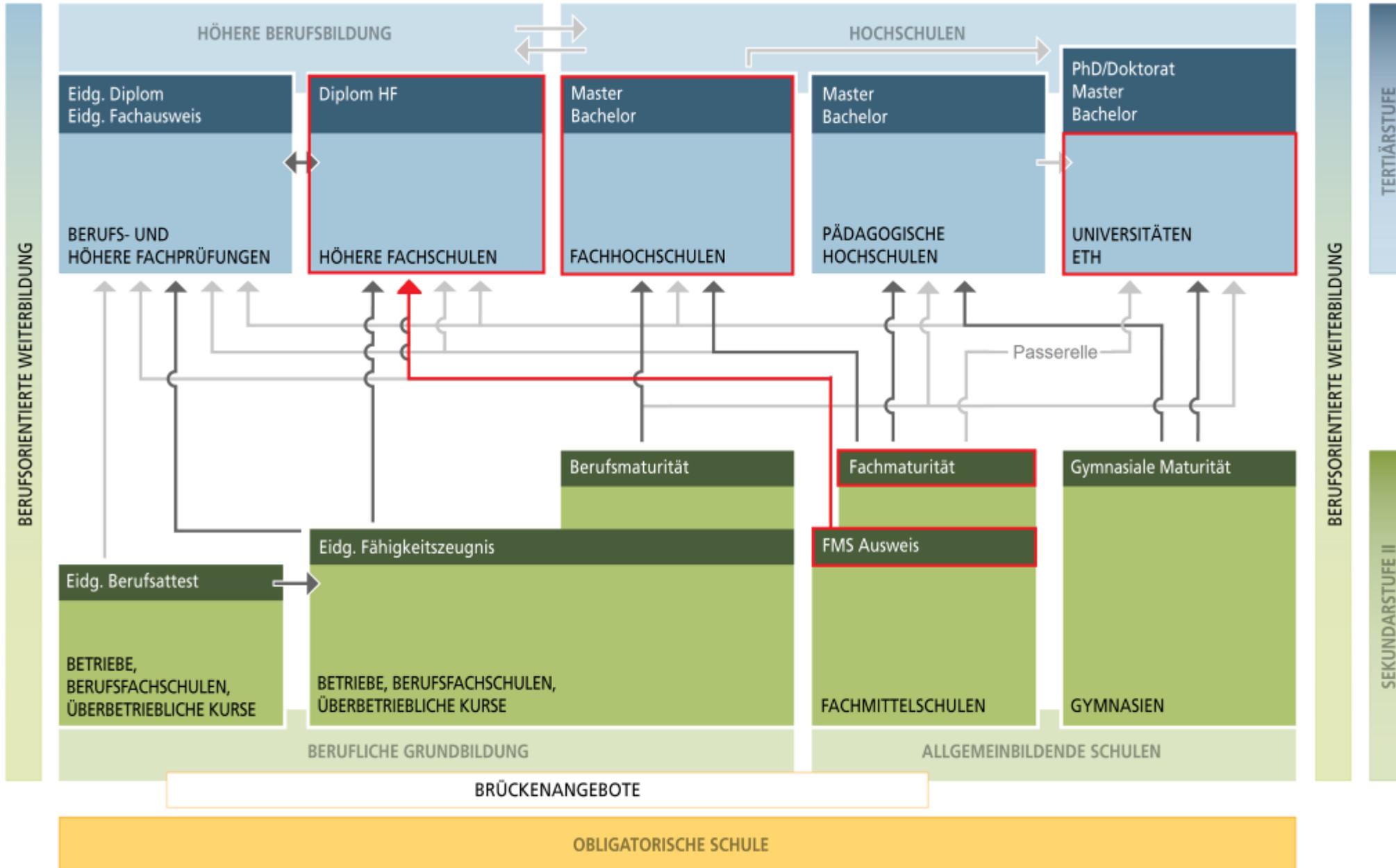
- 1. Fachmittelschulabschluss**
- 2. Fachmaturität**
- 3. Auswahl von Fachhochschulen**
- 4. Passerelle**
- 5. Unterlagen FMA**
- 6. Termine**
- 7. Fragerunde**



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Fachmaturitätsschule

1. Fachmittelschulabschluss





Fachmittelschulenausweis

- Fachrichtung
- **Abschlussnoten der Unterrichtsfächer**
- **Titel und Note der Selbstständigen Arbeit**
- Besondere Schulanlässe mit Prädikat
- Bestätigung berufsfeldbezogenes Praktikum
- Bestätigung Land-/Sozialpraktikum



Übersicht der Prüfungsfächer für den Fachmittelschulabschluss

Geprüft werden für den Abschluss mit Fachmittelschulabschluss sechs Fächer:

- die erste Landessprache
- eine weitere Sprache
- Mathematik
- drei Fächer aus den vier Lernbereichen Sprachen, Naturwissenschaften, Sozialwissenschaften sowie musische Aktivitäten und Sport

(// § 9 Verordnung über die Abschlüsse an der Fachmaturitätsschule Basel-Stadt; Abschlussverordnung FMS).

Achtung: Mit Ausnahme von Geografie können nur Fächer der 3. Klasse geprüft werden.

	Fachrichtung Kommunikation / Information	
1. Sprache	Deutsch	
2. Sprache	Französisch Englisch	Spanisch* Türkisch*
Mathematik	Mathematik	
Berufsfeld-bezogenes Fach	Medienwissen Betriebswirtschaftslehre	
Naturwissenschaften	Naturwissen. Arbeiten Physik/Chemie Humanbiologie	Ernährungslehre Anwend. Mathematik
Sozialwissenschaften	Geographie ^o Geschichte Medienwissen Betriebswirtschaftslehre	Recht und Gesellschaft Philosophie/Ethik Psychologie
Musische Fächer und Sport	Bildnerisches Gestalten Grafisches Gestalten Räumliches Gestalten Textiles Gestalten Kunstabstrachtung	Musik Sport Tanz Film Programmieren
3. Sprache	Französisch Englisch	Spanisch* Türkisch*

* Fach muss zwei Jahre belegt worden sein

^o nur vorgezogene Prüfung in der 2. Klasse möglich

= 1 Fach pro Fächergruppe muss gewählt werden

= mind. 1 Fach der Fächergruppe muss gewählt werden



= 1 Fach pro Fächergruppe muss gewählt werden

= mind. 1 Fach der Fächergruppe muss gewählt werden

1. Sprache	Deutsch
2. Sprache	Französisch, Englisch, Spanisch*, Türkisch*
Mathematik	Mathematik
Berufsfeldbezogenes Fach	Medienwissen, Betriebswirtschaftslehre
Naturwissenschaften	Naturwissen. Arbeiten, Physik/Chemie, Humanbiologie, Ernährungslehre, Anwend. Mathematik
Sozialwissenschaften	Geographie*, Geschichte, Medienwissen, Betriebswirtschaftslehre Philosophie/Ethik, Psychologie, Recht und Gesellschaft
Musische Fächer und Sport	Bildnerisches Gestalten, Grafisches Gestalten, Räumliches Gestalten, Textiles Gestalten, Kunstbetrachtung, Musik, Sport, Tanz, Film, Programmieren
3. Sprache	Französisch, Englisch, Spanisch*, Türkisch*



Verordnung über die Abschlüsse

Der Fachmittelschulenausweis wird erteilt, wenn

- der Durchschnitt aus allen Abschlussnoten inkl. der Note der selbstständigen Arbeit 4.0 erreicht
- höchstens drei ungenügende Noten vorhanden sind
- die Summe aller Notenabweichungen von 4 nach unten nicht mehr als 2 beträgt
- die Besonderen Schulanlässe (Projektwoche, Land-/ Sozialpraktikum, Kulturprojekt, berufsfeldbezogenes Praktikum, Studienreise) absolviert worden sind (Dispensationen haben keinen Einfluss auf das Bestehen)



Erfahrungsnoten und Prüfungsnoten

Die Noten im Fachmittelschulenausweis setzen sich zusammen:

Noten der geprüften Fächer

Arithmetisches Mittel (Durchschnitt) der Erfahrungsnote vom 1. und 2. Semester der 3. Klasse und von der schriftlichen und mündlichen Prüfung oder der Note der praktischen Prüfung.

Noten der nicht geprüften Fächer

Arithmetisches Mittel (Durchschnitt) der Erfahrungsnote, welches sich aus der Zeugnisnote vom 1. und 2. Semester der 3. Klasse zusammensetzt.

Ergibt die Berechnung $.25$ oder $.75$ wird auf die nächste halbe oder ganze Note aufgerundet. Die geprüften Fächer oder Fächerkombinationen werden im Fachmittelschulenausweis gekennzeichnet.



1. Bsp.: nicht geprüftes Fach

Erfahrungsnote 1. Semester	Erfahrungsnote 2. Semester	Durchschnitt Erfahrungsnote	Note im Fachmittel- schulenausweis
4,5	4,0	4,25	4,5

2. Bsp.: nur praktisch geprüftes Fach

Erfahrungsnote 1. Semester	Erfahrungsnote 2. Semester	Durchschnitt Erfahrungsnote	Note praktische Prüfung	Durchschnitt Erfahrungsnote/ praktische Prüfung	Note im Fach- mittelschul- ausweis
4,5	4,0	4,25	5,0	4,625	4,5

3. Bsp.: schriftlich und mündlich geprüftes Fach

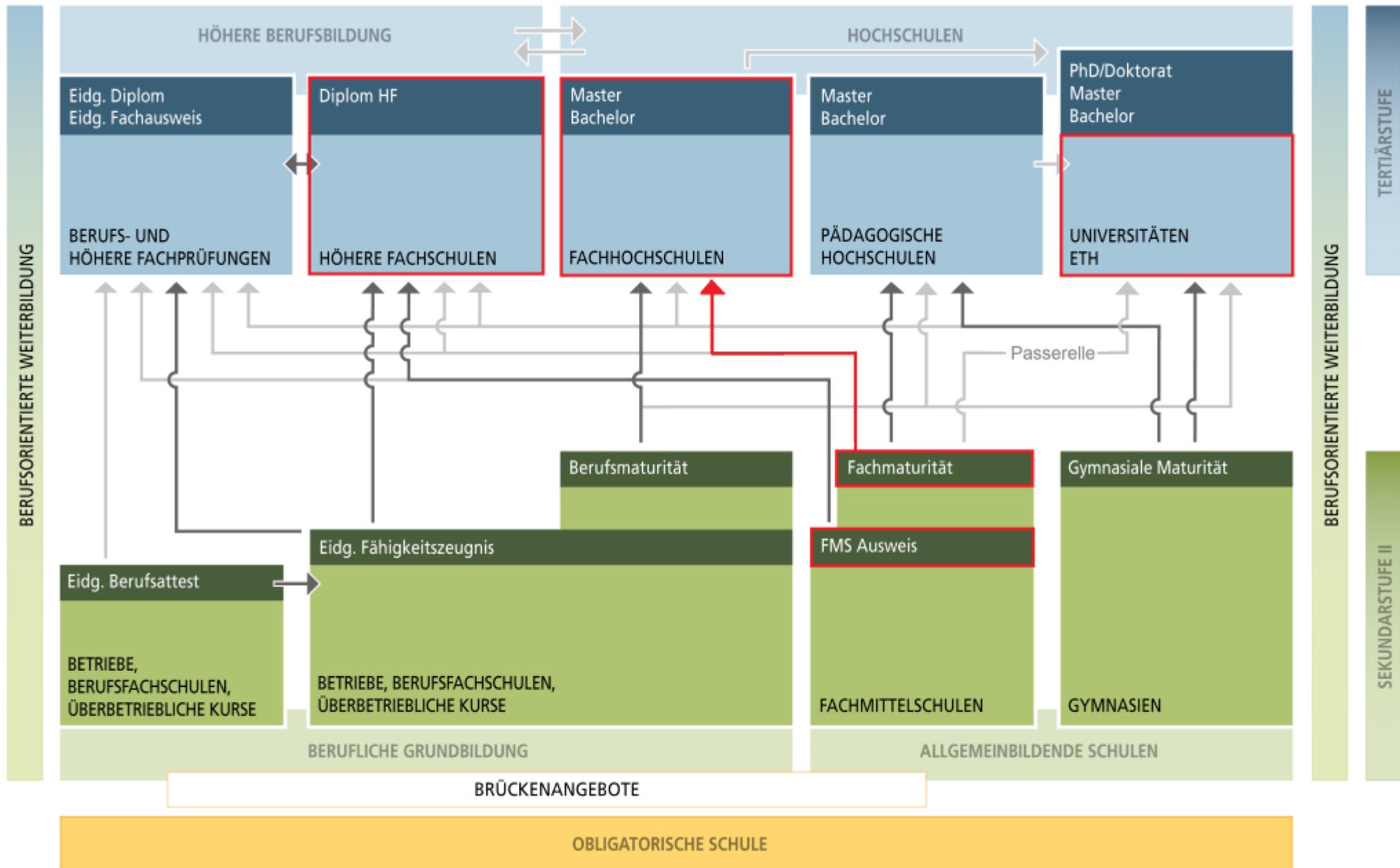
Erfahrungsnote 1. Semester	Erfahrungsnote 2. Semester	Durchschnitt Erfahrungsnote	Schriftliche Prüfung	Mündliche Prüfung	Durchschnitt Prüfungsnote	Durchschnitt Erfahrungs-/ Prüfungsnote	Note im Fach- mittelschul- ausweis
4,5	4,0	4,25	4,0	4,5	4,25	4,25	4,5



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Fachmaturitätsschule

2. Fachmaturität



→ Üblicher Weg - - - - - Möglicher Weg



Erwerb der Fachmaturität Kommunikation / Information

- **Fachmittelschulabschluss**
- **Zusatzleistungen inkl. Fachmaturitätsarbeit (FMA)**

Die Fachmaturität kann bis **fünf** Jahre nach dem Fachmittelschulabschluss absolviert werden.



Fachmaturität Kommunikation / Information

In der Fachrichtung Kommunikation / Information kann die Fachmaturität in **zwei Richtungen** erworben werden:

- ❖ **Medien / Organisationskommunikation**
- ❖ **Übersetzen**



Zusatzleistungen

Medien / Organisationskommunikation

- mind. 28 Wochen **Praktikum** im Bereich Medien / Organisationskommunikation (Beginn August, Beschäftigungsgrad 100%)
- **Fachmaturitätsarbeit** mit Bezug zum Praktikum
- je ein mind. dreiwöchiger **Sprachaufenthalt** im englischen und französischen Sprachraum
- zwei **Sprachzertifikate** in Englisch und Französisch auf dem Niveau B1 (z.B. Preliminary English Test, Delf B1 in Französisch)

Übersetzen

- ein **Sprachzertifikat** auf dem Niveau C1 für Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch
- mind. 6 Monate **Sprachaufenthalt** im entsprechenden Sprachraum
- ein **Sprachzertifikat** auf dem Niveau B2 in einer weiteren der oben genannten Sprachen
- **Fachmaturitätsarbeit** in der Sprache mit dem Niveau C1



Sprachaufenthalte

Der erfolgte **Sprachaufenthalt** muss **mittels Belegen nachgewiesen** werden. Dies geschieht durch Flug-, Zugtickets, Arbeitszeugnisse und/oder die Bestätigung von Sprachschulen (→ bereits während der Planung bei der **Rektorin** nachfragen, ob der Aufenthalt in der geplanten Form in Ordnung ist; vgl. «Formular Fremdsprachenaufenthalt» auf www.fmsbasel.ch > Downloads > Fachmaturität Fachrichtung KI)

Die Sprachaufenthalte können auch bereits vor dem Fachmittelschulabschluss während den Schulferien absolviert werden.

Ein **Landdienst in der Romandie** und die Teilnahme am **Austauschprojekt mit Nyon** werden als Sprachaufenthalte für die Fachmaturität anerkannt.

Ganz- oder halbjährige Sprachaufenthalte im Jahr vor Besuch der FMS können nach **Rücksprache mit der Rektorin** angerechnet werden.



Fachmaturitätsarbeit: Richtung Medien / Organisationskommunikation

In der Richtung Medien / Organisationskommunikation gibt es zwei mögliche FMA-Typen: **Untersuchungsbericht oder Projektarbeit**

Das Verfassen der FMA erfolgt im **Selbststudium ausserhalb der Arbeitszeit am Praktikumsort.**

Das **Thema** der Arbeit steht in Verbindung zu **Inhalten des Praktikums.**

Die **Betreuungslehrperson** wird von der FMS Basel gestellt, **Expertin/Experte** ist die Praktikumsbetreuung.



Fachmaturitätsarbeit: Richtung Übersetzen

In der Richtung Übersetzen gibt es zwei mögliche FMA-Typen:
Untersuchungsbericht oder Projektarbeit

Das Verfassen der FMA erfolgt im **Selbststudium während des Sprachaufenthaltes.**

Die FMA wird in der **Zweitsprache mit Zertifikat C1** formuliert und präsentiert.

Das **Thema** der Arbeit steht in **Verbindung zum Land des Sprachaufenthaltes** (Gesellschaft, Politik, Kultur, Geschichte, etc.)

Betreuungslehrperson und **Experte/Expertin** werden von der FMS Basel gestellt.



3. Auswahl von Fachhochschulen



- **Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)**,
Departement Angewandte Linguistik: Bachelor Kommunikation, Bachelor Angewandte Sprachen
- **Fachhochschule Graubünden (fhgr)**: Bachelor Multimedia Production, Bachelor Tourismus
- **Berner Fachhochschule (BFH)**: Bachelor Multimedia Production
- **Schweizer Journalistenschule Luzern (MAZ)**, berufsbegleitend!
- **Hotelfachschule Luzern / Lausanne**
- **Diverse weitere Fachhochschulen (und Höhere Fachschulen) in den Bereichen Kommunikation, Medien, Tourismus, Wirtschaft, etc.**

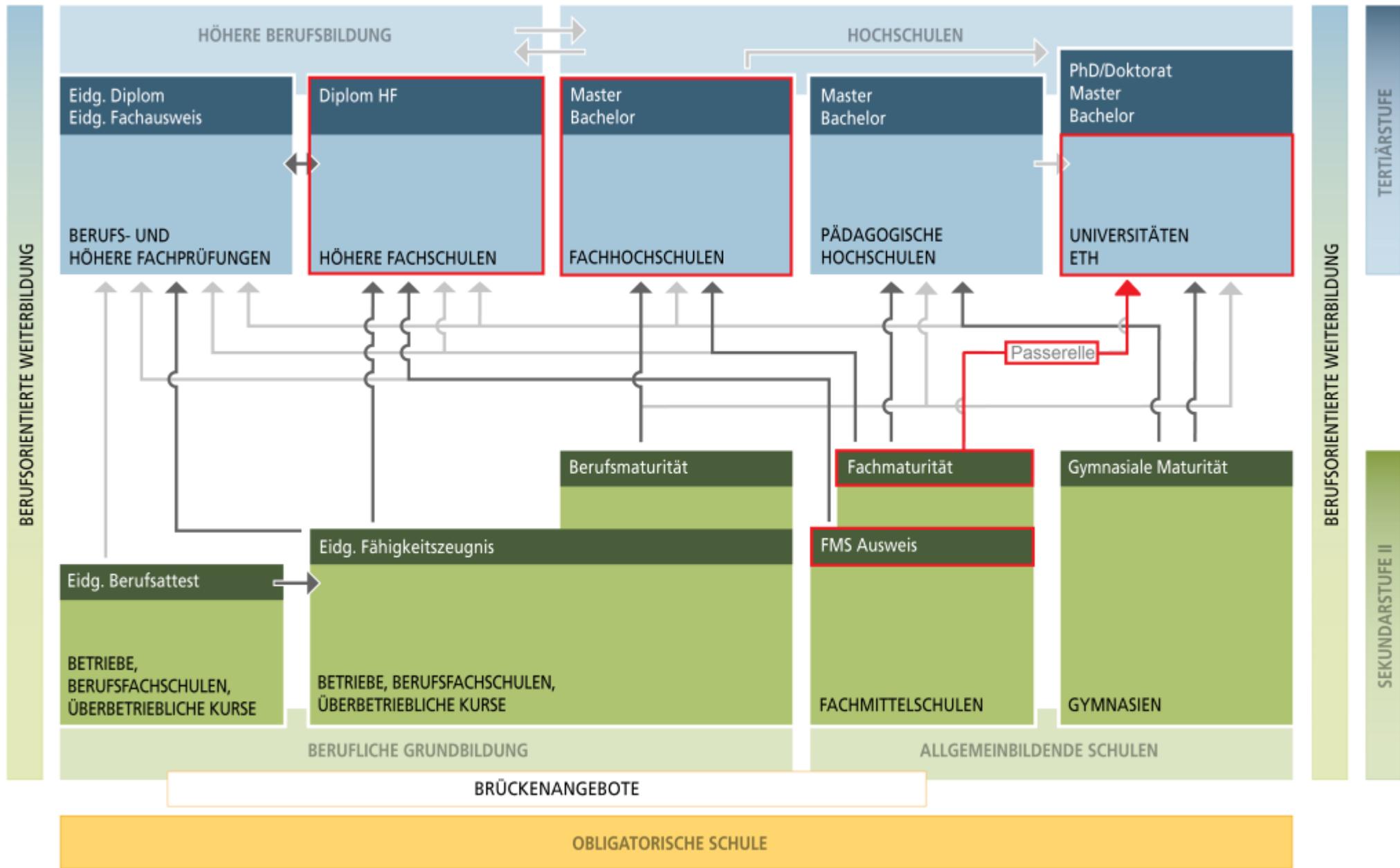
→ Wichtig: Recherchieren Sie frühzeitig bei der jeweiligen Fachhochschule die genauen Zulassungsbedingungen!



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Fachmaturitätsschule

4. Passerelle



→ Üblicher Weg - - - - -> Möglicher Weg



- Dauer 1 Jahr
- anspruchsvoll, hoher Anteil an Selbststudium
- Voraussetzungen: Notendurchschnitt 4.8 sowie D, E und M mind. 14.5 Punkte
- Unterrichtsfächer: Deutsch, Englisch, Mathematik, Naturwissenschaften (Biologie, Chemie und Physik), Geistes- und Sozialwissenschaften (Geographie und Geschichte)
- Infos unter **www.passerellebasel.ch**



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Fachmaturitätsschule

5. Unterlagen FMA



Webseite FMS Basel / Downloads:

<https://www.fmsbasel.ch/downloads>

Fachmaturität > Fachrichtung KI

Zeitplan

Anmeldung

Richtlinien und Abläufe

Themen- und Konzeptformular

Bewertungsbögen

u.a.



Strategien zur Praktikumssuche im Bereich Medien / Organisationskommunikation

- eigene Berufsinteressen hinterfragen, mögliche Berufe recherchieren
- frühzeitige Suche, am besten ab jetzt!
- Aushänge und Online-Plattformen durchstöbern
- letztjährige Drittklässler fragen
- nicht auf einen Fachbereich beschränken
- qualitativ hochwertige Bewerbungsunterlagen verfassen
- viele Bewerbungen verschicken



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Fachmaturitätsschule

6. Termine



Wie geht es jetzt weiter?

Praktikumssuche / Organisation Sprachaufenthalt: **ab jetzt**

Orientierung Fachmaturitätsarbeit: **Mitte März**

Anmeldung für die Fachmaturität: **Ende Mai / Anfang Juni**

Bestätigung Praktikumsvertrag: **Ende Juni / Anfang Juli**

Konzeptkurs: **September**

→ **Die konkreten Termine finden Sie im Zeitplan!**



7. Fragerunde

www.fmsbasel.ch

Weitere Fragen in Teams oder per E-Mail (Karin.Barth@edubs.ch)